Chancen durch Umwelt- und Energiemanagement nutzen

Das **3. quality**austria **Umwelt- und Energieforum** in Kooperation mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft brachte am Donnerstag, den 28. April rund 80 Vertreter der österreichischen Wirtschaftsszene und Energiebranche in die Albert Hall in Wien. Im Fokus der Veranstaltung standen das 20-jährige Jubiläum des Umweltmanagementstandards ISO 14001 sowie der Mut zu neuen Lösungsansätzen, um Entwicklungen wie dem Klimawandel und dem steigenden Flächenverbrauch entgegenwirken zu können.

Axel Dick, Business Development Umwelt und Energie, Quality Austria, hob in seinem Impulsreferat zur Eröffnung des Forums die enormen wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Herausforderungen der Zeit hervor. Der **Mut zu neuen Bildern im Kopf** sei daher auch das Leitthema der Quality Austria in diesem Jahr. Umweltmanagement sowie die Energie- und Materialeffizienz bei Unternehmen sind wesentliche Erfolgsfaktoren von morgen. Im Folgenden fassen wir den abwechslungsreichen Tag für Sie zusammen.

Hier weiterlesen

Sehr geehrte Kunden und Interessenten!

Hochkarätige Referenten, aktuelle Entwicklungen, der praxisnahe Erfahrungsaustausch und zukunftsträchtige Ansätze standen im Mittelpunkt des **3. quality**austria **Umwelt- und Energieforums** am **28. April 2016** in **Wien**.

Das Auditorium nutzte die Chance, offene Fragen direkt mit den Vortragenden zu klären als auch zum Erfahrungsaustausch beim Networken.

Hier finden Sie alle Informationen zur Veranstaltung. Verpassen Sie nicht unseren Videozusammenschnitt zur Veranstaltung, reinschauen lohnt sich!

Hier geht es

- zum Video
- zur Bildergalerie
- zur Nachlese
- zu den Präsentationen (Download mittels des bei der Veranstaltung kommunzierten Passworts)

Viel Spaß beim Lesen!

Mit energiegeladenen Grüßen,

Marisa Pirker, BSc
Marketing

Überblick

- Chancen durch Umwelt- und Energiemanagement nutzen
- 20 Jahre Umweltmanagement - Meilensteine und Perspektiven 2025 im Dialog
- Welche Auswirkungen hat die fortschreitende Bodenversiegelung auf die zukünftigen Generationen?
- Von der Lebenswegbetrachtung zur nachhaltigen Supply Chain
- Die Lebenswegbetrachtung als Treiber von Produkt-, Dienstleistungs- und Geschäftsmodell - innovationen
- Die Hauptkläranlage Wien am Weg zum Energie-Selbstversorger
- Dauerbrenner Rechtssicherheit für das Top-Management
- Praktische Erfahrungen mit der ISO 14001:2015
- Vom externen Energieaudit zum Managementsystem – praktische Schritte
- Trainings- und Eventtipps
- Downloads

20 Jahre Umweltmanagement - Meilensteine und Perspektiven 2025 im Dialog

Andreas Tschulik, Leiter der Abteilung „Betrieblicher Umweltschutz und Technologie" im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, und **Wolfgang Hackenauer**, Produktexperte Umwelt und Energie, Netzwerkpartner Quality Austria, diskutierten zum Thema „20 Jahre Umweltmanagement" über Meilensteine und Zukunftsperspektiven. Tschulik wies darauf hin, dass sich die europäische EMAS-Verordnung im Revisionsprozess befinde. Hackenauer zeigte die Vorteile von Umweltmanagement auf.

Hier weiterlesen

Welche Auswirkungen hat die fortschreitende Bodenversiegelung auf die zukünftigen Generationen?

Kurt Weinberger, Vorstandsvorsitzender, Österreichische Hagelversicherung, zeigte in seinem Vortrag die Auswirkungen der fortschreitenden Bodenversiegelung auf. Täglich würden 20 Hektar Wiesen und Äcker verbaut werden. „Die Versiegelung landwirtschaftlicher Nutzflächen gefährdet die Versorgung der Bevölkerung mit heimischen Lebensmitteln und Arbeitsplätze in der Landwirtschaft nachhaltig", so Weinberger. Der Boden sei ein wichtiger Wasser- und CO_2-Speicher.

Hier weiterlesen

Von der Lebenswegbetrachtung zur nachhaltigen Supply Chain

Henriette Gupfinger, Senior Consultant, denkstatt, stellte in ihrem Vortrag die Studie „Ethical Cooperation 2015/2016" vor. In der unter europäischen Unternehmen durchgeführten Studie wurden die Trends in der nachhaltigen Supply Chain analysiert. „Ein zentrales Ergebnis ist, dass die Rückverfolgbarkeit das wichtigste Anliegen in der Lieferkette ist", so Gupfinger.

Hier weiterlesen

Die Lebenswegbetrachtung als Treiber von Produkt-, Dienstleistungs- und Geschäftsmodell - innovationen

Erik G. Hansen, Head of the Institute for Integrated Quality Design, Johannes Kepler Universität (JKU), sprach über die Lebenswegbetrachtung als Treiber von Produkt-, Dienstleistungs- und Geschäftsmodellinnovationen und zeigte in seinem Vortrag zahlreiche realisierte Beispiele auf.

Hier weiterlesen

Die Hauptkläranlage Wien am Weg zum Energie-Selbstversorger

Einen praxisnahen Einblick gab **Miklos Papp**, Leiter technischer Bereich und Stabstelle Integriertes Managementsystem, ebswien hauptkläranlage. Zur Abwasserreinigung benötige die Hauptkläranlage Wien jährlich rund 60 Gigawattstunden Strom. Die Vision der ebswien hauptkläranlage sei, dass die Wiener Hauptkläranlage zum Energieselbstversorger werde. Als strategische Zielsetzungen würden die Steigerung der Energieeffizienz sowie Maßnahmen, die traditionelle durch erneuerbare Energieträger ersetzen, verfolgt werden.

Hier weiterlesen

Dauerbrenner Rechtssicherheit für das Top-Management

Wolfgang Hackenauer, Produktexperte Umwelt und Energie, Netzwerkpartner Quality Austria, machte deutlich, dass 20 Jahre Umweltmanagement auch 20 Jahre gezieltes und aktives Rechtsmanagement bedeute, denn die ISO 14001 umfasse rechtliche sowie behördliche Verpflichtungen. Zertifizierte Organisationen hätten die Erfüllung relevanter Rechtsvorschriften gut im Griff, weil Geschäftsführer in der Erhöhung der Rechtssicherheit und der Senkung des Haftungsrisikos einen Mehrwert sehen würden.

Hier weiterlesen

Praktische Erfahrungen mit der ISO 14001:2015

Vom externen Energieaudit zum Managementsystem – praktische Schritte

Der Verfahrenstechniker **Martin Nußbaumer**, QUASI4U Consulting, Netzwerkpartner, Auditor und Trainer der Quality Austria, widmete sich in seinem Vortrag den Herausforderungen der ISO 14001:2015 aus Sicht von Unternehmen. Die praktische Erfahrung mit der am 15. September 2015 in Kraft getretenen neuen Norm zeige, dass Unternehmen mit den Anforderungen an Kontextanalyse, Führung und Planung ringen. „Die Anforderungen an die Führung sind gestiegen. Umweltmanagement ist mit der neuen Norm zur Chefsache geworden“, betonte Nußbaumer.

Hier weiterlesen

Axel Dick, Business Development Umwelt und Energie, Quality Austria, ging in seinem Vortrag auf die Bilanz des Energieeffizienzgesetzes ein. Im ersten Jahr seien fast 11.000 Energieeffizienz-Maßnahmen umgesetzt. Insgesamt gäbe es bei den Energiekosten ein Einsparpotential von mindestens fünf bis 20 Prozent. „Potenziale zu identifizieren ist der erste Schritt. Entscheidend ist jedoch, daraus Ziele und Maßnahmen mit den entsprechenden Zuständigkeiten abzuleiten und systematisch zu integrieren“, erklärte Dick.

Hier weiterlesen

Trainings- und Eventtipps

mehr Tipps

- **Seminar: Von der Lebenswegbetrachtung zur Optimierung der Supply Chain – eine praktische Anleitung**
  16. Juni 2016, Wien
  06. Oktober 2016, Wien

  Hier buchen

- **Start der Lehrgangsreihe Energiemanagement**
  04. - 05. Oktober 2016, Wien

  Hier buchen

- **Seminar: Die neue ISO 14001 Revision**
  25. Mai 2016, Linz
  26. September 2016, Linz

  Hier buchen

- **Seminar: Interner Energieauditor nach EEffG**
  08. - 09. Juni 2016, Graz
  17. - 18. Oktober 2016, Wien

  Hier buchen

- **Seminar: Professionelle Abwicklung von gesetzlich vorgeschriebenen Konsensprüfungen wie §82 b Gewerbeordnung**
  13. Juni 2016, Linz
  07. November 2016, Wien

  Hier buchen

Bildergalerie

In unserer Bildergalerie finden Sie die Highlights des 3. **quality**austria Umwelt- und Energieforum fotografisch festgehalten.

Hier ansehen

qualityaustria Channel

Werfen Sie einen Blick in unseren Video-Channel und schauen Sie sich die Highlights der Veranstaltung an.

Hier ansehen

qualityaustria Winners' Conference und Verleihung Staatspreis Unternehmensqualität

Erfolg mit Excellence

16. Juni 2016, Wien

Hier anmelden

Meet & Greet: Karriere mit Qualität

30. Mai 2016, Salzburg
14. Juni 2016, Innsbruck

Hier anmelden

Downloads

Flyer ISO 14001
(2.0 MB)

Flyer ISO 50001
(1.4 MB)

Flyer Lebensweg-betrachtung
(861 KB)

Auszug Kursprogramm 2016 - Umwelt
(14.9 MB)

Leistungs-übersicht 2016-2017
(3.5 MB)

qualityaustria **Video-Channel**
Jetzt kostenlos abonnieren!

qualityaustria CHANNEL

qualityaustria
Erfolg mit Qualität

Headquarters
Zelinkagasse 10/3
1010 Wien, Austria
Tel.: (+43 1) 274 87 47
Fax.: (+43 1) 274 87 47-100
www.qualityaustria.com

Customer Service Center
Am Winterhafen 1/1
4020 Linz, Austria
Tel.: (+43 732) 34 23 22
Fax.: (+43 732) 34 23 23
E-Mail: office@qualityaustria.com